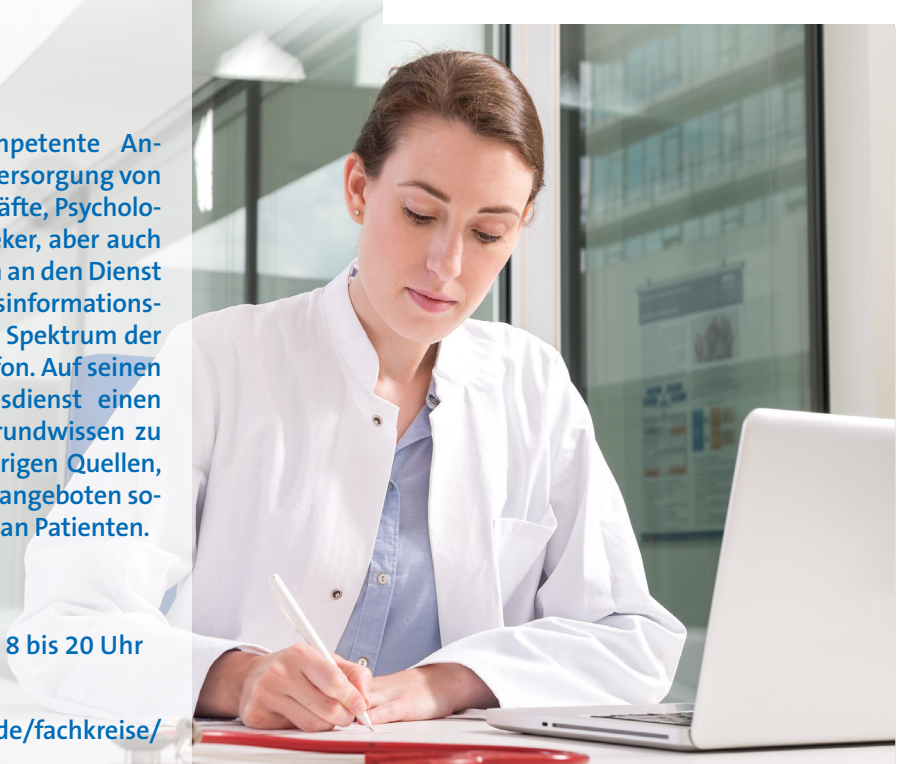


## SERVICE FÜR FACHKREISE krebsinformationsdienst.med

krebsinformationsdienst.med ist der kompetente Ansprechpartner für alle Fachleute, die an der Versorgung von Krebspatienten beteiligt sind: Ärzte, Pflegekräfte, Psychologen, Sozialpädagogen, Sozialarbeiter, Apotheker, aber auch Vertreter weiterer Berufsgruppen können sich an den Dienst wenden. Die Ärztinnen und Ärzte des Krebsinformationsdienstes beantworten Fragen zum gesamten Spektrum der Onkologie individuell per E-Mail und am Telefon. Auf seinen Internetseiten bietet der Krebsinformationsdienst einen breiten Überblick: Nachrichten und Hintergrundwissen zu zahlreichen Krebsthemen mit den dazugehörigen Quellen, Adressen von psychosozialen Unterstützungsangeboten sowie Informationsmaterial für die Weitergabe an Patienten.

### Kontakt für Fachkreise:

- Telefon: 0800 – 430 40 50, Mo bis Fr von 8 bis 20 Uhr
- E-Mail: [kid.med@dkfz.de](mailto:kid.med@dkfz.de)
- Internet: [www.krebsinformationsdienst.de/fachkreise/](http://www.krebsinformationsdienst.de/fachkreise/)



© Krebsinformationsdienst KID, Deutsches Krebsforschungszentrum

## AUFTRAG UND ZIELE

Der Krebsinformationsdienst ist ein wissenschaftlich fundiertes Informations- und Beratungsangebot für die Bevölkerung und für die Berufsgruppen des Gesundheitssystems. Seit Februar 2014 steht mit dem krebsinformationsdienst.med ein spezieller Service für Fachkreise zur Verfügung. Fachleuten bietet der krebsinformationsdienst.med unabhängige, aktuelle und qualitätsgesicherte Informationen aus dem gesamten Spektrum der Onkologie, für eine optimale Patientenversorgung auf der Basis der besten verfügbaren Evidenz.

## FINANZIERUNG

Der Krebsinformationsdienst wird ebenso wie sein Träger – das Deutsche Krebsforschungszentrum – aus öffentlichen Mitteln des Bundes und des Landes Baden-Württemberg finanziert. Er informiert daher kostenfrei, unabhängig und frei von Werbung.

## ANGEBOT

Sie benötigen individuelle Informationen zur Versorgung Ihrer Patienten? Speziell geschulte Ärztinnen und Ärzte beantworten Ihre Fragen individuell am Telefon oder per E-Mail.

### → Für Fachkreise

Sie erreichen den krebsinformationsdienst.med über eine kostenfreie Servicenummer: Ärztinnen und Ärzte beantworten montags bis freitags von 8 bis 20 Uhr Anfragen telefonisch unter 0800 – 430 40 50. Fragen können aber auch per E-Mail unter [kid.med@dkfz.de](mailto:kid.med@dkfz.de) gestellt werden. Die Antwort erfolgt in der Regel innerhalb von zwei Werktagen. Die Mitarbeiter recherchieren und vermitteln individuell Informationen zu allen onkologischen Fragen, haben Zugriff auf Informationen zu mehr als 150 unkonventionellen Behandlungsverfahren und auf eine überregionale Datenbank mit

Adressen von psychosozialen Krebsberatungsstellen und niedergelassenen Psychoonkologen.

Auf den Internetseiten des Krebsinformationsdienstes finden Fachleute zahlreiche Krebsthemen mit Quellen, Hinweisen auf Fachliteratur und Links zu weiteren qualitätsgesicherten Angeboten als Ausgangspunkt für eine gezielte Recherche. Im Bereich für Fachkreise unter [www.krebsinformationsdienst.de/fachkreise/](http://www.krebsinformationsdienst.de/fachkreise/) finden Interessierte Nachrichten und Hintergrundwissen aus der Onkologie, Newsletter für medizinische und psychoonkologische Fachkreise sowie Bestellmöglichkeiten für Informationsmaterial zur Weitergabe an Patienten.

Sie suchen einen zuverlässigen Ansprechpartner zur Unterstützung Ihrer Patienten mit Informationen? Die Internetseite [www.krebsinformationsdienst.de](http://www.krebsinformationsdienst.de) bietet verlässliche Informationen zu zahlreichen Themen. Darüber hinaus erhalten Betroffene und Interessierte mit krebsbezogenen Fragen telefonisch unter 0800 – 420 30 40 oder per E-Mail unter [krebsinformationsdienst@dkfz.de](mailto:krebsinformationsdienst@dkfz.de) Informationen zugeschnitten auf ihr Anliegen. Am Deutschen Krebsforschungszentrum in Heidelberg und am Universitäts KrebsCentrum in Dresden stehen auch persönliche Sprechstunden zur Verfügung.

## KOSTENFREIES INFORMATIONSMATERIAL

Zur Weitergabe an Ihre Patienten bietet krebsinformationsdienst.med eine Reihe von kostenfreien Broschüren, Informationsflyern und Informationsblättern. Eine Übersicht über alle Informationsmaterialien des Krebsinformationsdienstes ist online unter [www.krebsinformationsdienst.de/wegweiser/iblatt/index.php](http://www.krebsinformationsdienst.de/wegweiser/iblatt/index.php) zu finden.

### → Broschüren und Flyer

- A-B-C der Fachbegriffe und Fremdwörter in der Krebsmedizin
- Örtlich begrenzter Prostatakrebs
- Weibliche Sexualität und Krebs
- Männliche Sexualität und Krebs
- Als Krebspatient zum Zahnarzt
- Brustkrebs? Gut informiert bei sozialrechtlichen Fragen
- Darmkrebs? Gut informiert bei sozialrechtlichen Fragen
- Lungenkrebs? - Was nun? Broschüre in leichter Sprache
- Was kann *ich* tun? Gegen Krebs?

### → Informationsblätter

Etwa 50 laufend aktualisierte Informationsblätter geben kurz gefasste Antworten auf häufige Fragen an den Krebsinformationsdienst. Die Informationsblätter umfassen die Themenbereiche Risikofaktoren, Prävention und Früherkennung, Diagnostik, Therapie und Leben mit Krebs. Alle Informationsblätter stehen zum Ausdrucken und Weitergeben zur Verfügung unter [www.krebsinformationsdienst.de/wegweiser/iblatt/index.php](http://www.krebsinformationsdienst.de/wegweiser/iblatt/index.php).

Kostenfreie Bestellungen sind möglich unter:

- [www.krebsinformationsdienst.de/fachkreise/bestellformular.php](http://www.krebsinformationsdienst.de/fachkreise/bestellformular.php),
- telefonisch unter 06221 – 42 2890
- oder per E-Mail unter [sekretariat-kid@dkfz.de](mailto:sekretariat-kid@dkfz.de).

### QUALITÄTSMERKMALE

Der Krebsinformationsdienst ist Teil des Deutschen Krebsforschungszentrums, der größten biomedizinischen Forschungseinrichtung Deutschlands. Daher ist er in besonderem Maße der Evidenzbasierung und Aktualität seiner Informationsangebote verpflichtet. Ein wissenschaftlicher Beirat berät den Krebsinformationsdienst in seiner Arbeit. Grundlage aller vermittelten Informationen ist eine umfassende Wissensdatenbank, die auf wissenschaftlichen Fachpublikationen, Leitlinien, systematischen Reviews und weiteren qualitätsgeprüften Quellen aufbaut. Eine eigene Adressdatenbank zu psychosozialen Versorgungsangeboten in Deutschland ergänzt das Spektrum.

Alle Angebote unterliegen einem Qualitätsmanagement. Arbeitsabläufe sind in einem Methodenpapier, in Handbüchern und Standardarbeitsanweisungen (SOPs) festgelegt. Den Rahmen für die Beantwortung individueller Anfragen

bilden Beantwortungsrichtlinien. Gesprächsanalysen, Supervision und kontinuierliche Fortbildung sichern die Prozessqualität. Alle schriftlichen Informationen unterliegen der Redaktion. Auf der Grundlage von Nutzerumfragen wird das Angebot kontinuierlich an den Bedarf angepasst.

### KOOPERATIONEN

Kooperationen bestehen unter anderem mit dem Nationalen Centrum für Tumorerkrankungen (NCT) Heidelberg, dem Universitäts KrebsCentrum (UCC) Dresden, der International Cancer Information Service Group (ICISG) und der Krebsliga Schweiz.

### MITARBEITER

Das Team besteht aus 69 Mitarbeitern in Heidelberg und Dresden: Im Service (Telefondienst und E-Mail-Service) vorwiegend Mediziner sowie andere akademische Gesundheitsberufe. Im Hintergrund (Wissensmanagement, Internetredaktion, Versorgungsforschung und Dokumentation): Mediziner, Biologen, Psychoonkologen, Pharmazeuten, Sozialrechtler und Wissenschaftsjournalisten.

### NUTZUNG

Im Jahr 2019 beantwortete der Krebsinformationsdienst insgesamt knapp 32.972 Anfragen individuell, darunter 1.489 Anfragen von Fachleuten (5 %). 687 Anfragen von Fachleuten wurden telefonisch beantwortet (46 %) und 453 per E-Mail (30 %). 328 mal wurde Informationsmaterial an Fachleute versendet. Die Internetseite verzeichnete im Jahr 2019 im Schnitt etwa 800.000 Besucher pro Monat. Die Startseite für Fachkreise riefen im Jahr 2019 im Durchschnitt etwa 36.000 Besucher pro Monat auf. Auf Facebook hatte der Krebsinformationsdienst im Dezember 2019 4.643 Follower („Freunde“). Seit Januar 2019 besteht auch ein Angebot auf Instagram, das Ende 2019 1.063 Follower hatte.

### → Nachgefragte Themen

Fragen zu Anlaufstellen und Adressen machten 30 % aller Anfragen von Fachleuten aus, Fragen zum Bereich Grundlagen/Allgemeines 43 %. Zur Behandlung von Krebs fragten 29 %, zum Leben mit Krebs 15 %, nach psychosozialen Aspekten erkundigten sich 11 %. Fragen zur Diagnostik hatten 8 %, zu klinischen Studien 3 %. Zu Risikofaktoren fragten 7 %, zu Früherkennung 4 % und nach unbewiesenen Methoden 5 % der Fachleute.

Krebsinformationsdienst  
Deutsches Krebsforschungszentrum  
Im Neuenheimer Feld 280  
69120 Heidelberg  
Leitung: Dr. med. Susanne Weg-Remers  
[www.krebsinformationsdienst.de](http://www.krebsinformationsdienst.de)

